

Leistungsbeschreibung und Preise Zubuchoptionen Festnetz-Anschlüsse (Geschäftskunden).

Die Telekom Deutschland GmbH (im Folgenden Telekom genannt) stellt jeweils nach Vereinbarung im Rahmen der bestehenden technischen und betrieblichen Möglichkeiten gegen gesondertes Entgelt insbesondere die nachfolgenden Zubuchoptionen bereit.

Bei Anschlüssen mit Einzelrufnummern (MSN) werden Zubuchoptionen für alle Rufnummern eines Anschlusses einheitlich überlassen. Dies gilt auch, wenn der Kunde eines bestehenden Vertragsverhältnisses Änderungen seiner Zubuchoptionen oder neue Zubuchoptionen bestellt. Bei bestimmten Leistungsmerkmalen kann der Kunde gemäß den jeweiligen Beschreibungen die Konfiguration dieser Leistungsmerkmale für jede Rufnummer individuell festlegen.

Bei Anschlüssen mit Durchwahlrufnummer werden Zubuchoptionen grundsätzlich für alle Anschlüsse überlassen, die unter einer Durchwahlrufnummer geschaltet sind. Dies gilt auch, wenn der Kunde eines bestehenden Vertragsverhältnisses Änderungen seiner Zubuchoptionen oder neue Zubuchoptionen bestellt.

Eine Beschreibung der einzelnen DeutschlandLAN zubuchbaren Leistungen enthält die Ziffer 1; eine Beschreibung der einzelnen BusinessBasic, BusinessCall, Call Plus, Call Profi zubuchbaren Leistungen enthält die Ziffer 2; eine Beschreibung der weiteren zubuchbaren Leistungen enthält Ziffer 3.

1 DeutschlandLAN – Zubuchoptionen

Übersicht: DeutschlandLAN – Zubuchoptionen

	DeutschlandLAN IP Start	DeutschlandLAN IP Start Hybrid	DeutschlandLAN IP Start Premium	DeutschlandLAN IP Start Premium Hybrid	DeutschlandLAN IP Voice	DeutschlandLAN IP Voice S, M und L	DeutschlandLAN IP Voice/Data	DeutschlandLAN IP Voice/Data S, M und L	DeutschlandLAN IP Voice/Data X (FR)	DeutschlandLAN IP Voice/Data Premium	DeutschlandLAN IP Voice/Data S, M und L Premium	DeutschlandLAN IP Voice/Data X (FR) Premium	DeutschlandLAN SIP-Trunk	DeutschlandLAN SIP-Trunk Pooling
Telefonieleistungen														
Weitere Sprachkanäle	-	-	-	-	x	x	x	x	-	x	x	-	-	-
Zusätzliche parallele Gespräche	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x
Sprachtarif-Optionen														
Festnetz zu Telekom Mobil Flat GK, Flat Telekom Mobil	x	x	x	x	-	-	-	-	-	-	-	-	x	-
Festnetz zu Mobil Flat GK, Flat Mobil	x	x	x	x	-	-	-	-	-	-	-	-	x	-
CountryFlat GK IP	x	x	x	x	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Budget Deutschland 2000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	x
Budget Mobil 500	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x
Budget Ausland 500	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	x
Internetoptionen														
VDSL 50	-	-	s	s	-	-	-	-	-	s	s	s	x	x
VDSL 100	-	-	x	x	-	-	-	-	-	x	x	x	x	x
Fiber 100	-	-	x	x	-	-	-	-	-	x	x	x	-	-
Fiber 200	-	-	x	x	-	-	-	-	-	x	x	x	-	-
Speedoption M	-	x	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Speedoption L	-	x	-	x	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WLAN TO GO	x	x	x	x	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HotSpot Plug'n'Play	x	x	x	x	-	-	x	x	x	x	x	x	-	-

Legende: **x** zubuchbar, - nicht zubuchbar, **s** im Standardleistungsumfang enthalten

1.1 Telefonieleistungen

1.1.1 Weitere Sprachkanäle (nur DeutschlandLAN IP Voice und Voice/Data)

Bei den Varianten DeutschlandLAN IP Voice, DeutschlandLAN IP Voice/Data und DeutschlandLAN IP Voice/Data Premium können maximal sechs weitere Sprachkanäle hinzu gebucht werden.

Die Zahl der zubuchbaren Sprachkanäle ist durch die Bandbreite beschränkt.

	Preis
Überlassung , jeweils zwei weitere Sprachkanäle monatlich für	
DeutschlandLAN IP Voice	14,95
DeutschlandLAN IP Voice S	24,95
DeutschlandLAN IP Voice M	34,95
DeutschlandLAN IP Voice L	44,95
DeutschlandLAN IP Voice/Data	14,95
DeutschlandLAN IP Voice/Data S	24,95
DeutschlandLAN IP Voice/Data M	34,95
DeutschlandLAN IP Voice/Data L	44,95
DeutschlandLAN IP Voice/Data Premium	14,95
DeutschlandLAN IP Voice/Data S Premium	24,95
DeutschlandLAN IP Voice/Data M Premium	34,95
DeutschlandLAN IP Voice/Data L Premium	44,95
Bereitstellung	0,00

1.1.2 Zusätzliche Parallele Gespräche an DeutschlandLAN SIP-Trunk

Bei den Varianten DeutschlandLAN SIP-Trunk ist die Buchbarkeit der Parallelen Gespräche auf insgesamt 30 Parallele Gespräche begrenzt. Bei den Varianten DeutschlandLAN SIP-Trunk Pooling ist die Buchbarkeit der Parallelen Gespräche auf insgesamt 300 Parallele Gespräche begrenzt. Zwei Parallele Gespräche sind in den DeutschlandLAN SIP- Produkten als Standardleistung enthalten. Die Zahl der gleichzeitig **nutzbaren** Parallelen ist durch die Bandbreite des Anschlusses beschränkt.

	Preis
DeutschlandLAN SIP-Trunk	
Die angegebenen monatlichen Preise für die Überlassung gelten jeweils ab dem ersten zusätzlichen Parallelen Gespräch.	
Überlassung	
- bis 6 zusätzliche Parallele Gespräche, je Parallelem Gespräch	12,95
- ab 7 zusätzliche Parallele Gespräche, je Parallelem Gespräch	11,95
- ab 10 zusätzliche Parallele Gespräche, je Parallelem Gespräch	10,95
- ab 20 zusätzliche Parallele Gespräche, je Parallelem Gespräch	9,95
Bereitstellung zusätzlicher Parallele Gespräche	0,00
Änderung der Anzahl der zusätzlichen Parallelen Gespräche (Erhöhung oder Reduzierung), je Änderung	9,95
DeutschlandLAN SIP-Trunk Pooling	
Die angegebenen monatlichen Preise für die Überlassung gelten jeweils ab dem ersten zusätzlichen Parallelen Gespräch.	
Überlassung	
- bis 6 zusätzliche Parallele Gespräche Pooling, je Parallelem Gespräch	7,95
- ab 7 zusätzliche Parallele Gespräche Pooling, je Parallelem Gespräch	7,25
- ab 10 zusätzliche Parallele Gespräche Pooling, je Parallelem Gespräch	6,55
- ab 20 zusätzliche Parallele Gespräche Pooling, je Parallelem Gespräch	5,25
- ab 30 zusätzliche Parallele Gespräche Pooling, je Parallelem Gespräch	4,25
- ab 90 zusätzliche Parallele Gespräche Pooling, je Parallelem Gespräch	3,95
- ab 120 zusätzliche Parallele Gespräche Pooling, je Parallelem Gespräch	3,75
Bereitstellung zusätzliche Parallele Gespräche	0,00
Änderung der Anzahl der zusätzlichen Parallelen Gespräche Pooling (Erhöhung oder Reduzierung), je Änderung	9,95

alle Preise in EUR ohne Umsatzsteuer

1.2 Sprachtarif-Optionen

1.2.1 Festnetz zu Telekom Mobil Flat GK, Flat Telekom Mobil, Festnetz zu Mobil Flat GK, Flat Mobil, Company Flat Mobile, Country Flat GK 1.5 IP und Country Flat GK 2.5 IP

Die Optionen gelten nicht für Mehrwertdienste- und Telekommunikationsdiensteanbieter und nicht für Anbieter und Betreiber von Massenkommunikationsdiensten, insbesondere Anbieter oder Betreiber von Faxbroadcastdiensten, Call-Center-, Telefonmarketing-Leistungen und Marktforschungsdienstleistungen. Die Optionen finden ferner keine Anwendung für die dauerhafte Vernetzung oder Verbindung von Standorten bzw. Telekommunikationsanlagen. Der Kunde darf die Optionen nicht missbräuchlich nutzen, insbesondere

- nicht zum Zwecke der oben aufgezeigten Tätigkeiten
- keine Verbindungen herstellen
 - um Auszahlungen oder andere Gegenleistungen Dritter zu erhalten, z.B. Verbindungen bei denen der Kunde oder ein Dritter auf Grund der Verbindung von der Dauer der Verbindung abhängige Vermögensvorteile erhalten soll, hierunter fällt insbesondere der Zugang zu Werbehotlines.
 - um Videokonferenzen aufzubauen und abzuwickeln.
 - die der Dateneinwahl dienen und hinter deren Zielrufnummer sich keine öffentliche Applikation verbirgt (z.B. Zielrufnummer gehört einer geschlossenen Benutzergruppe (CUG) an).
 - die permanent od. zyklisch Standorte des Kunden oder Dritter vernetzen z.B. im Rahmen des Betriebs von Mess- oder Abfragesystemen.
 - die im Rahmen des Betriebs von Kassensystemen aufkommen.
 - die dauerhaft umgeleitet werden (z.B. Überwachungs- und Kontrollfunktionen).

1.2.1.1 Festnetz zu Telekom Mobil Flat GK

	Preis
monatlicher Preis, je DeutschlandLAN IP Start-Variante	10,00
Verbindungen zum deutschen Mobilfunknetz der Telekom	0,00

1.2.1.2 Festnetz zu Mobil Flat GK

	Preis
monatlicher Preis, je DeutschlandLAN IP-Start-Variante	20,00
Verbindungen zu allen deutschen Mobilfunknetzen	0,00

1.2.1.3 Flat Telekom Mobil

	Preis
Die Option „Flat Telekom Mobil“ muss immer für alle gebuchten Parallelen Gespräche (Sprachkanäle) eines DeutschlandLAN SIP-Trunk gebucht werden; eine Buchung für einzelne Parallele Gespräche ist nicht möglich.	
monatlicher Preis, je Paralleles Gespräch	4,95
Verbindungen zum deutschen Mobilfunknetz der Telekom	0,00

1.2.1.4 Flat Mobil

	Preis
Die Option „Flat Mobil“ muss immer für alle gebuchten Parallelen Gespräche (Sprachkanäle) eines DeutschlandLAN SIP-Trunk gebucht werden; eine Buchung für einzelne Parallele Gespräche ist nicht möglich.	
monatlicher Preis, je Paralleles Gespräch	9,95
Verbindungen zu allen deutschen Mobilfunknetzen	0,00

1.2.1.5 Country Flat GK 1.5 IP

	Preis
monatlicher Preis für Country Flat GK 1.5 IP, je Anschluss	3,31

Abweichend von der jeweils gültigen Preisliste des vereinbarten Anschlussproduktes der Telekom werden für abgehende selbst gewählte und weitergeleitete (z. B. durch Nutzung der Anrufweitschaltung bzw. der SprachBox) Verbindungen die nachfolgenden Preise berechnet.

Verbindungen nach	in Festnetze nicht zu besondere Rufnummern Preis für eine Minute	in Mobilfunknetze und zu besonderen Rufnummern Preis für eine Minute
Kanada, Vereinigte Staaten von Amerika (50 Bundesstaaten und Bundesbezirk Columbia) zur Übermittlung von Sprache	0,00	0,00
zur Übermittlung von Daten ¹⁾	Es gelten die für den jeweiligen Anschluss vereinbarten Preise.	
Andorra, Australien, Belgien, Dänemark, Frankreich (Zugang über Länderkennzahl +33), Griechenland, Großbritannien, Irland, Isle of Man, Italien, Kanalinseln, Liechtenstein, Luxemburg, Monaco, Niederlande, Nordirland, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, San Marino, Schweden, Schweiz, Spanien, Tschechische Republik, Vatikanstadt zur Übermittlung von Sprache	0,00	0,2436
zur Übermittlung von Daten ¹⁾	Es gelten die für den jeweiligen Anschluss vereinbarten Preise.	

Die Telekom berechnet für Verbindungen in ausländische Mobilfunknetze und zu besonderen Rufnummern einen höheren Preis. Im Internet kann unter www.telekom.de/agb in der "Kundeninformation über Vorwahlnummern im Ausland, bei denen der Preis für Verbindungen in das Mobilfunknetz bzw. ein Zuschlag berechnet wird" ermittelt werden, für welche Vorwahlnummern die Preise für Verbindungen in Mobilfunknetze und zu besonderen Rufnummern berechnet werden.

1.2.1.6 Country Flat GK 2.5 IP

	Preis
monatlicher Preis für Country Flat GK 2.5 IP, je Anschluss	12,56

Abweichend von der jeweils gültigen Preisliste des vereinbarten Anschlussproduktes der Telekom werden für abgehende selbst gewählte und weitergeleitete (z. B. durch Nutzung der Anrufweitschaltung bzw. der SprachBox) Verbindungen die nachfolgenden Preise berechnet.

Verbindungen nach	in Festnetze nicht zu besondere Rufnummern Preis für eine Minute	in Mobilfunknetze und zu besonderen Rufnummern Preis für eine Minute
Argentinien, Brasilien, Bulgarien, Chile, China, Estland, Georgien, Hongkong, Island, Israel, Japan Kroatien, Malaysia, Neuseeland, Rumänien, Russische Föderation, Singapur, Slowakei, Slowenien, Südafrika, Taiwan, Türkei, Ungarn, Venezuela, Zypern zur Übermittlung von Sprache	0,00	0,2436
zur Übermittlung von Daten ¹⁾	Es gelten die für den jeweiligen Anschluss vereinbarten Preise.	

Die Telekom berechnet für Verbindungen in ausländische Mobilfunknetze und zu besonderen Rufnummern einen höheren Preis. Im Internet kann unter www.telekom.de/agb in der "Kundeninformation über Vorwahlnummern im Ausland, bei denen der Preis für Verbindungen in das Mobilfunknetz bzw. ein Zuschlag berechnet wird" ermittelt werden, für welche Vorwahlnummern die Preise für Verbindungen in Mobilfunknetze und zu besonderen Rufnummern berechnet werden.

¹⁾ Zur Information sind die uns bekannten Rufnummern in der „Kundeninformation über Rufnummern von Online-Diensten und Rufnummern, die zur Übermittlung von Daten genutzt werden“ unter www.telekom.de/agb hinterlegt. Die Rufnummernliste ist nicht abschließend und wird fortlaufend aktualisiert.

alle Preise in EUR ohne Umsatzsteuer

1.2.2 Budget Deutschland 2000, Budget Mobil 500 und Budget Ausland 500

Mit der Option „**Budget Deutschland 2000**“ wird dem Kunden je Kalendermonat ein Minutenbudget von 2 000 Verbindungsminuten für abgehende Sprachverbindungen für **City- und Deutschlandverbindungen** überlassen.

Mit der Option „**Budget Mobil 500**“ je Kalendermonat ein Minutenbudget von 500 Verbindungsminuten für abgehende Sprachverbindungen **in allen deutsche Mobilfunknetze** überlassen.

Mit der Option „**Budget Ausland 500**“ wird dem Kunden je Kalendermonat ein Minutenbudget von 500 Verbindungsminuten für abgehende Sprachverbindungen **zu ausländischen Festnetzanschlüssen (ohne Sonder- und Servicernummern) in die Länder Belgien, China, Dänemark, Frankreich (Zugang über Länderkennzahl +33), Großbritannien, Insel Man, Irland, Italien, Kanalinseln, Luxemburg, Niederlande, Nordirland, Österreich, Polen, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vatikanstadt und Vereinigte Staaten von Amerika (50 Bundesstaaten und Bundesbezirk Columbia)** überlassen.

Das jeweilige Budget wird auf die ersten Verbindungsminuten in das vereinbarte Netz eines Kalendermonates angerechnet. Angefangene Verbindungsminuten werden als volle Verbindungsminuten gezählt.

Nicht genutzte Verbindungsminuten des Budgets verfallen am Ende des jeweiligen Kalendermonates. Erfolgt die Bereitstellung der jeweiligen Option nicht zu Beginn eines Kalendermonates, so wird für jeden Tag 1/30 des Budgets bis zum Ende des Kalendermonates gewährt. Fällt das Vertragsende nicht auf das Ende eines Kalendermonates, so wird für die Zeit vom Anfang dieses Kalendermonates bis zum Vertragsende das volle Budget gewährt. Nicht genutzte Verbindungsminuten des Budgets verfallen zum Ende des Kalendermonates bzw. zum Vertragsende.

Das Minutenbudget gilt auch für entsprechende abgehende selbst gewählte und weitergeleitete Sprachverbindungen (z. B. durch Nutzung der Anrufweiterschaltung).

	Preis
Bereitstellung	kostenlos
monatlicher Preis , je Zubuchoption	
Budget Deutschland 2000	29,95
Die Zubuchoption kann mehrfach je DeutschlandLAN SIP-Trunk Pooling überlassen werden.	
Budget Mobil 500	49,95
Die Zubuchoption kann mehrfach je DeutschlandLAN SIP-Trunk und DeutschlandLAN SIP-Trunk Pooling, überlassen werden.	
Budget Ausland 500	9,95
Die Zubuchoption kann mehrfach je DeutschlandLAN SIP-Trunk Pooling überlassen werden.	
Verbindungspreise	
für Sprachverbindungen	
innerhalb des Minutenbudgets	kostenlos
außerhalb des Minutenbudgets	Es gelten die für den Anschluss vereinbarten Preise.
für Datenverbindungen ¹⁾	Es gelten die für den Anschluss vereinbarten Preise.

¹⁾ Zur Information sind die uns bekannten Rufnummern in der „Kundeninformation über Rufnummern von Online-Diensten und Rufnummern, die zur Übermittlung von Daten genutzt werden“ unter www.telekom.de/agb hinterlegt. Die Rufnummernliste ist nicht abschließend und wird fortlaufend aktualisiert.

1.3 Internet-Optionen

1.3.1 Erhöhung Übertragungsgeschwindigkeit des Internet-Zugangs für IP basierte Anschlüsse

	Preis
Option VDSL 50 (U-RV Schnittstelle der Telekom mit Vectoring), monatlicher Preis je DeutschlandLAN SIP-Trunk	4,95
VDSL 25 (Rückfalloption zum VDSL 50, U-RV Schnittstelle der Telekom mit Vectoring)	
Sofern aufgrund der physikalischen Eigenschaften der Anschlussleitung die oben aufgeführten Übertragungsgeschwindigkeiten (Option VDSL 50) am jeweiligen Anschluss nicht erreicht werden können, überlässt die Telekom auf Wunsch dem Kunden den Internet-Zugang auch dann, wenn an seinem Anschluss die in der nachfolgenden Tabelle aufgeführte Übertragungsgeschwindigkeit zur Verfügung steht.	
Option VDSL 100 (U-RV Schnittstelle der Telekom mit Vectoring), monatlicher Preis je IP-Anschluss	
DeutschlandLAN SIP-Trunk	9,95
andere IP-Anschlüsse der Telekom	5,00
Option Fiber 100 (Gigabit-Ethernet Schnittstelle), monatlicher Preis je IP-Anschluss	5,00
Option Fiber 200 (Gigabit-Ethernet Schnittstelle), monatlicher Preis je IP-Anschluss	10,00

	Download (kbit/s)			Upload (kbit/s)		
	minimal	normal	maximal ¹⁾	minimal	normal	maximal ¹⁾
Option VDSL 50	27 900	47 000	50 000	2 700	9 400	10 000
VDSL 25	16 700	23 500	25 000	1 600	4 700	5 000
Option VDSL 100	54 000	83 800	100 000	20 000	33 400	40 000
Option Fiber 100	90 000	100 000	100 000	45 000	48 000	50 000
Option Fiber 200	180 000	200 000	200 000	90 000	97 000	100 000

1.3.2 Speedoption (nur zubuchbar an DeutschlandLAN IP Start Hybrid und DeutschlandLAN IP Start Premium Hybrid)

	Preis
Speedoption M an DeutschlandLAN IP Start Hybrid monatlich, je Anschluss	5,00
Speedoption L an DeutschlandLAN IP Start Hybrid monatlich, je Anschluss	10,00
Speedoption L an DeutschlandLAN IP Start Premium Hybrid monatlich, je Anschluss	5,00

Die maximal mögliche Übertragungsgeschwindigkeit für den Datentransfer vom Internet zum Kunden (Download) und vom Kunden zum Internet (Upload) über das Mobilfunknetz der Telekom wird erhöht auf

- **50 Mbit/s Download und 10 Mbit/s Upload** bei der **Speedoption M** und
- **100 Mbit/s Download und 40 Mbit/s Upload** bei der **Speedoption L**.

¹⁾ Die angegebene maximale Standard-Geschwindigkeit entspricht der beworbenen Down- und Upload-Geschwindigkeit.

1.3.3 WLAN TO GO

Für die Nutzung von WLAN TO GO ist ein dafür geeigneter Router erforderlich.

	Preis
WLAN TO GO	0,00 ¹⁾

Die Telekom ermöglicht dem Kunden einen kostenfreien Zugang zum Internet an WLAN TO GO- und HotSpot-Standorten der Telekom im Inland und an Fon-Standorten im Ausland. Mit Hilfe der WLAN-Technologie erfolgt eine kabellose Datenübertragung zwischen WLAN TO GO / Hot Spot / Fon und dem WLAN-fähigen Endgerät des Kunden. Die Übertragungsgeschwindigkeit während der Nutzung ist u. a. von der Netzauslastung des Internet-Backbones, von der Übertragungsgeschwindigkeit der angewählten Server des jeweiligen Inthanbieters, und von der Anzahl der Nutzer am jeweiligen WLAN TO GO / HotSpot / Fon-Standort abhängig.

Die kabellose Datenübertragung zwischen dem WLAN TO GO / HotSpot / Fon und dem WLAN-fähigen Endgerät des Kunden erfolgt unverschlüsselt. Daher kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich Dritte unbefugt Zugriff auf die mittels WLAN zu übertragenden Daten verschaffen. Für sensible Daten sollte eine entsprechende Sicherheitssoftware (z. B. VPN-Software) verwendet werden.

Bei WLAN TO GO stellt der Kunde ungenutzte Bandbreite seines Internet-Zugangs über ein zweites WLAN als Hot Spot für andere Nutzer zur Verfügung. Dabei ist gewährleistet, dass

- anderen Nutzern nur die Übertragungskapazität zur Verfügung gestellt wird, die aktuell für die eigene Nutzung nicht benötigt wird,
- eine Trennung des eigenen Datenverkehrs von dem anderer Nutzer erfolgt (andere Einwahldaten) und
- der Kunde nicht für eine eventuelle missbräuchliche Nutzung anderer Nutzer haftet, wenn die Nutzung nicht über seine Einwahldaten erfolgt.

Ist das zweite WLAN am Anschluss des Kunden für mehr als 30 Tage deaktiviert, steht dem Kunden der kostenfreie Zugang zum Internet an WLAN TO GO / HotSpot / FON-Standorten im Rahmen von WLAN TO GO nicht mehr zur Verfügung. Der Zugang wird wieder aktiviert, sobald der Kunde sein zweites WLAN wieder freischaltet.

1.3.4 HotSpot Plug'n'Play

Für die Nutzung von HotSpot Plug'n'Play ist ein dafür geeigneter Router und HotSpot Plug'n'Play AccessPoint sowie ein Internet-Zugang mit einer Mindestübertragungsgeschwindigkeit von 16 000 kbit/s im Download erforderlich.

	Preis
HotSpot Plug'n'Play	19,95

Mit HotSpot Plug'n'Play stellt der Kunde im Empfangsbereich seines HotSpot Plug'n'Play AccessPoints Übertragungskapazitäten seines Internet-Zugangs bis zu einer Übertragungsgeschwindigkeit von insgesamt 8 000 kbit/s im Download über ein zweites WLAN als Hot Spot für andere Nutzer zur Verfügung. Dabei ist gewährleistet, dass eine Trennung des eigenen Datenverkehrs von dem anderer Nutzer erfolgt (andere Einwahldaten) und der Kunde nicht für eine eventuelle missbräuchliche Nutzung anderer Nutzer haftet, wenn die Nutzung nicht über seine Einwahldaten erfolgt.

Der Kunde erhält für die Anmeldung der Nutzer eine Telekom Login-Seite sowie einen von der Telekom bereitgestellten HotSpot (SSID: telekom_free).

Mit Hilfe der WLAN-Technologie erfolgt eine kabellose Datenübertragung zwischen HotSpot Plug'n'Play und dem WLAN-fähigen Endgerät der Nutzer. Die Übertragungsgeschwindigkeit während der Nutzung ist u. a. von der Netzauslastung des Internet-Backbones, von der Übertragungsgeschwindigkeit der angewählten Server des jeweiligen Inthanbieters und von der Anzahl der Nutzer am jeweiligen HotSpot Plug'n'Play -Standort abhängig.

Die Mindestvertragslaufzeit für HotSpot Plug'n'Play beträgt 24 Monate und beginnt mit dem Zeitpunkt der Bereitstellung. Das Vertragsverhältnis ist für beide Vertragspartner mit einer Frist von einem Monat frühestens zum Ablauf der Mindestvertragslaufzeit kündbar. Soweit keine Kündigung erfolgt, verlängert sich die Vertragslaufzeit um jeweils weitere zwölf Monate, wenn nicht spätestens jeweils einen Monat vor ihrem Ablauf gekündigt wird.

Bei Vorliegen eines wichtigen Grundes kann die Zubuchoption HotSpot Plug'n'Play fristlos gekündigt werden. Als wichtiger Grund, der die Telekom zu einer fristlosen Kündigung berechtigt, gilt insbesondere, wenn bei HotSpot Plug'n'Play durch Dritte oder durch den Kunden wiederholt, häufig und/oder anhaltend missbräuchliche Nutzungen – im Sinne der Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Festnetzanschlüsse – festzustellen sind, insbesondere der unaufgeforderte Versand gesetzlich verbotener Informationen (z. B. unerwünschte und unverlangte Werbung), das Übermitteln, Einstellen oder Hinweisen auf Informationen mit rechts- oder sittenwidrigen Inhalten oder die Verletzung von Urheber- und Marken-, Patent-, Namens- und Kennzeichenrechte sowie sonstigen gewerblichen Schutzrechten und Persönlichkeitsrechten Dritter. Die Telekom wird den Kunden im Voraus – sofern möglich mit angemessener Frist – von der Kündigung informieren.

¹⁾ An besonderen Standorten kann dem Kunden ein gesonderter Zuschlag berechnet werden. Die Telekom weist den Kunden vor der Nutzung auf diesen Zuschlag hin.

2 BusinessBasic, BusinessCall, Call Plus, Call Profi – Zubuchoptionen

Übersicht: BusinessBasic, BusinessCall, Call Plus, Call Profi – Zubuchoptionen

	BusinessBasic Anlagenanschluss (2)	BusinessBasic Ergänzungsanschluss (2)	BusinessCall Anlagenanschluss	BusinessCall Ergänzungsanschluss (2)	BusinessCall Primärmultiplexanschluss	BusinessCall Voice Flat Anlagenanschluss	Call Plus/Anlagenanschluss als Basisanschluss	Call Plus/Anlagenanschluss als Primärmultiplexanschluss	Call Profi/Anlagenanschluss	Call profi Premium/Anlagenanschluss	BusinessBasic Complete Anlagenanschluss (2)*	BusinessBasic Complete Premium Anlagenanschluss (2)*	BusinessCall Complete Anlagenanschluss (2)*	BusinessCall Complete Premium Anlagenanschluss (2)*
Telefonieleistungen														
Sprachbox	Z	Z	Z	Z	Z	Z	Z	Z	Z	Z	Z	Z	Z	Z
Unterdrückung der Rufnummernübermittlung	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Tarifinformation A	S	S	S	S	S	S	S	S	S	S	S	S	S	S
Tarifinformation B	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Sperre abgehender Verbindungen	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Sperre ankommender Verbindungen	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Sprachtarif-Optionen														
BusinessCall Plus Mobile 500	-	-	-	-	X	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BusinessCall Plus Mobile 1000 All-Net	-	-	-	-	X	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BusinessCall Plus 2000	-	-	-	-	X	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Business Flat Mobile	-	X	-	X	-	X	-	-	-	-	X	X	X	X
Business Flat Mobile All-Net	-	X	-	X	-	X	-	-	-	-	X	X	X	X
Business Flat Premium	X	-	X	-	X	-	-	-	-	-	S	S	S	S
Internetoption HotSpot Plug'n'Play														
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	X	X	X	X

Legende: **x** zubuchbar, **-** nicht zubuchbar, **s** im Standardleistungsumfang enthalten

z zubuchbar, die Anzahl der im Standardleistungsumfang enthaltenen Sprachboxen sind der jeweiligen Leistungsbeschreibung der Anschlüsse zu entnehmen

2.1 Telefonieleistungen

2.1.1 SprachBox

2.1.1.1 Allgemeines

	Preis
Überlassung von SprachBoxen an Standard- und Universalanschlüssen, je SprachBox monatlich Beginnend mit dem Tage der Einrichtung der SprachBox wird für jeden angefangenen Monat ein voller monatlicher Preis berechnet.	1,76
Information über neue Nachrichten (Benachrichtigung) a) durch einen Anruf bei einem Festnetz- oder Mobilfunk-Anschluss für die Verbindungen von der SprachBox zu der Rufnummer des Anschlusses, für die die SprachBox eingerichtet ist für die Verbindungen von der SprachBox zu allen anderen Rufnummern, Anschlüssen und Diensten im In- und Ausland	0,00 ¹⁾
Es gelten die für den jeweiligen Anschluss des Kunden vereinbarten Preise für Verbindungen der Telekom	

¹⁾ Wenn der Mobilfunk-Anschluss in einem ausländischen Mobilfunknetz eingebucht ist, berechnet der Mobilfunkanbieter ggf. einen Preis für die Weiterleitung der Verbindung in das Ausland.

	Preis
b) durch Versendung einer SMS-Kurznachricht zu der Rufnummer eines deutschen Festnetz-Anschlusses oder eines Anschlusses des deutschen Mobilfunknetzes der Telekom	0,00
zu der Rufnummer eines Anschlusses eines anderen deutschen Mobilfunknetzes, je Kurznachricht	0,1596
Rückruf-Funktion , für die Verbindungen, die bei Nutzung der Rückruf-Funktion von der SprachBox hergestellt werden	Es gelten die für den jeweiligen Anschluss des Kunden vereinbarten Preise für Verbindungen der Telekom

Die Telekom überlässt dem Kunden im Netzknoten für seinen Anschluss eine oder mehrere SprachBoxen. Mit der SprachBox kann der Kunde für seinen Anschluss Anrufe entgegennehmen und für einen bestimmten Zeitraum speichern sowie sich über eingegangene Nachrichten durch einen Anruf oder eine SMS benachrichtigen lassen. Die SprachBox speichert die eingehenden Nachrichten von bis zu 30 Anrufen mit einer Dauer von jeweils bis zu zwei Minuten. Die Nachrichten werden 21 Tage nach Speicherung bzw. sieben Tage nach Abfrage automatisch gelöscht. Die Nachrichten können vom Kunden auch vorher gelöscht werden.

2.1.1.2 Fax-Funktion

	Preis
Überlassung von Fax-Funktionen an SprachBoxen an Standard- und Universalanschlüssen, je Fax-Funktion monatlich	0,88
Beginnend mit dem Tage der Einrichtung der Fax-Funktion wird für jeden angefangenen Monat ein voller monatlicher Preis berechnet.	
Information über neue Nachrichten (Benachrichtigung)	
a) durch einen Anruf bei einem Festnetz- oder Mobilfunk-Anschluss für die Verbindungen von der SprachBox zu der Rufnummer des Anschlusses, für die die SprachBox eingerichtet ist	0,00
für die Verbindungen von der SprachBox zu allen anderen Rufnummern, Anschlüssen und Diensten im In- und Ausland	Es gelten die für den jeweiligen Anschluss des Kunden vereinbarten Preise für Verbindungen der Telekom
b) durch Versendung einer SMS-Kurznachricht zu der Rufnummer eines deutschen Festnetz-Anschlusses oder eines Anschlusses des deutschen Mobilfunknetzes der Telekom	0,00
zu der Rufnummer eines Anschlusses eines anderen deutschen Mobilfunknetzes, je Kurznachricht	0,1596
Verbindungen, die von der SprachBox mit Fax-Funktion für die Weiterleitung der eingegangenen Faxe an die gewünschte Rufnummer hergestellt werden	
für die Verbindungen von der SprachBox zu der Rufnummer des Anschlusses, für die die SprachBox eingerichtet ist	0,00
für die Verbindungen von der SprachBox zu allen anderen Rufnummern, Anschlüssen und Diensten im In- und Ausland	Es gelten die für den jeweiligen Anschluss des Kunden vereinbarten Preise für Verbindungen der Telekom

Die Telekom überlässt dem Kunden im Netzknoten für die SprachBox eine Fax-Funktion, mit der er eingehende Faxe der Gruppe 3 entgegennehmen und für einen bestimmten Zeitraum speichern sowie sich über eingegangene Faxe durch einen Anruf oder eine SMS benachrichtigen lassen kann. Je SprachBox kann eine Fax-Funktion überlassen werden.

Die Fax-Funktion speichert eingehende Faxe mit einem Umfang von jeweils bis zu zehn Seiten DIN A4. Die Faxe werden 21 Tage nach Speicherung bzw. sieben Tage nach Abfrage automatisch gelöscht. Die Faxe können vom Kunden auch vorher gelöscht werden. Es werden maximal 30 Faxe gespeichert.

Die Abfrage der Faxe erfolgt dadurch, dass der Kunde die Rufnummer eines Anschlusses eingibt, zu dem anschließend die Faxe gesendet werden.

2.1.2 Einfachsperr

	Preis
Die Telekom sperrt entsprechend den Festlegungen des Kunden bestimmte abgehende Wählverbindungen. Die Einfachsperr kann ausschließlich durch die Telekom eingerichtet oder geändert werden. je Anschluss	0,00

Weitere kostenlose Telefonie-Optionen (z. B. Abweismöglichkeiten ankommender Verbindungen) auf Anfrage unter der kostenfreien Rufnummer 0800 3301300.

2.1.3 Übermittlung der Rufnummer des Angerufenen

	Preis
monatlicher Preis	
je Anlagenanschluss (als Basisanschluss)	4,44
je Primärmultiplexanschluss	22,22
Bereitstellung , je Anschluss	9,90
Der Preis für die Bereitstellung wird auch berechnet, wenn der Anschluss, an dem die Zubuchoption bereits überlassen wurde, in einen anderen in Ziffer 2 aufgeführten Vertrag aufgenommen wird oder der bisherige Anschluss durch einen neuen Anschluss ersetzt wird und die Zubuchoption dort weiter genutzt werden soll.	

Die Rufnummer des angerufenen Anschlusses wird zur Anzeige beim Kunden übermittelt, wenn der Angerufene dies wünscht.

2.1.4 Tarifinformation

	monatlicher Preis
Tarifinformation A für den Universal-Anschluss oder Mehrgeräteanschluss, je Anschluss	1,32
Tarifinformation B für den Anlagenanschluss als Basis-Anschluss (Bereitstellung ab dem 21. Mai 2001)	
je Anlagenanschluss (als Basisanschluss)	0,88
je Primärmultiplexanschluss	13,20
Bereitstellung	
Tarifinformation A, je Anschluss	8,53
Tarifinformation B, je Anschluss	9,90
Der Preis für die Bereitstellung wird auch berechnet, wenn der Anschluss, an dem die Zubuchoption bereits überlassen wurde, in einen anderen in Ziffer 2 aufgeführten Vertrag aufgenommen wird oder der bisherige Anschluss durch einen neuen Anschluss ersetzt wird und die Zubuchoption dort weiter genutzt werden soll.	

Beim Universal-Anschluss bzw. Mehrgeräteanschluss werden mit der Leistung „Tarifinformation A“ für abgehende Verbindungen der Telekom Informationen über die Anzahl der angefallenen Einheiten während und nach Beendigung der Verbindung zu Registriereinrichtungen des Kunden übermittelt.

Beim Anlagenanschluss werden mit der Leistung „Tarifinformation B“ für abgehende Verbindungen der Telekom Informationen über die Anzahl der angefallenen Einheiten nach Beendigung der Verbindung zu Registriereinrichtungen des Kunden übermittelt.

Für Verbindungen anderer Verbindungsnetzbetreiber wird die Tarifinformation entsprechend der vom jeweiligen Verbindungsnetzbetreiber gesendeten Preisangaben (Charginginformationen) übermittelt. Sendet der Verbindungsnetzbetreiber keine Preisangaben, so wird die gewünschte Verbindung nicht hergestellt.

Die von Registriereinrichtungen des Kunden erfasste Anzahl von Einheiten ist nicht Grundlage für die Berechnung der Verbindungspreise durch die Telekom.

2.1.5 Sperr

	Preis
Feste Sperr	
Die Telekom sperrt entsprechend den Festlegungen des Kunden bestimmte abgehende Wählverbindungen. Der Kunde kann von der Telekom auch alle ankommenden Verbindungen sperren lassen. Die feste Sperr kann ausschließlich durch die Telekom eingerichtet oder geändert werden.	
für Standard-Anschluss, Universal-Anschluss sowie Mehrgeräteanschluss, je Einrichtung oder Änderung an einem Anschluss	8,53
für Anlagenanschluss oder Primärmultiplexanschluss, je Anschluss	
Überlassung, monatlich	6,66
Einrichtung oder Änderung	9,90

alle Preise in EUR ohne Umsatzsteuer

2.2 Sprachtarif-Optionen

2.2.1 BusinessCall Plus Mobile 500, BusinessCall Plus Mobile 1000 All-Net und BusinessCall Plus 20000

Mit der Option „BusinessCall Plus Mobile 500“ wird dem Kunden für einen Primärmultiplexanschluss je Kalendermonat ein Minutenbudget von 500 Verbindungsminuten für abgehende Sprachverbindungen **in das deutsche Mobilfunknetz der Telekom** überlassen.

Mit der Option „BusinessCall Plus Mobile 1000 All-Net“ wird dem Kunden für einen Primärmultiplexanschluss je Kalendermonat ein Minutenbudget von 1000 Verbindungsminuten für abgehende Sprachverbindungen **in allen deutsche Mobilfunknetze** überlassen.

Mit der Option „BusinessCall Plus 20000“ wird dem Kunden für einen Primärmultiplexanschluss je Kalendermonat ein Minutenbudget von 20 000 Verbindungsminuten für abgehende Sprachverbindungen **für City- und Deutschlandverbindungen** überlassen.

Bei einem Primärmultiplexanschluss, der mit anderen Primärmultiplexanschlüssen unter einer Durchwahlrufnummer bzw. Rufnummer geschaltet ist, gilt das Budget oder die Summe der Budgets immer für alle diese Primärmultiplexanschlüsse.

Eine Überlassung der Optionen nur für bestimmte Primärmultiplexanschlüsse, die unter einer Durchwahlrufnummer bzw. Rufnummer geschaltet sind, ist nicht möglich. Dies gilt auch für den Fall, dass mehrere Minutenbudgets überlassen werden.

Das jeweilige Budget wird auf die ersten Verbindungsminuten in das vereinbarte Netz eines Kalendermonates angerechnet. Angefangene Verbindungsminuten werden als volle Verbindungsminuten gezählt.

Nicht genutzte Verbindungsminuten des Budgets verfallen am Ende des jeweiligen Kalendermonates. Erfolgt die Bereitstellung der jeweiligen Option nicht zu Beginn eines Kalendermonates, so wird für jeden Tag 1/30 des Budgets bis zum Ende des Kalendermonates gewährt. Fällt das Vertragsende nicht auf das Ende eines Kalendermonates, so wird für die Zeit vom Anfang dieses Kalendermonates bis zum Vertragsende das volle Budget gewährt. Nicht genutzte Verbindungsminuten des Budgets verfallen zum Ende des Kalendermonates bzw. zum Vertragsende.

Das Minutenbudget gilt auch für entsprechende abgehende selbst gewählte und weitergeleitete Sprachverbindungen (z. B. durch Nutzung der Anrufweitschaltung bzw. der SprachBox).

	Preis
Bereitstellung	0,00
monatlicher Preis , je Zubuchoption	
Die jeweilige Zubuchoption kann mehrfach je Primärmultiplexanschluss / Durchwahlnummer bzw. Rufnummer überlassen werden.	
BusinessCall Plus Mobil 500	50,00
BusinessCall Plus Mobile 1000 All-Net	99,00
BusinessCall Plus 20000	300,00
Verbindungspreise	
für Sprachverbindungen	
innerhalb des Minutenbudgets	0,00
außerhalb des Minutenbudgets	Es gelten die für den Anschluss vereinbarten Preise.
für Datenverbindungen ¹⁾	Es gelten die für den Anschluss vereinbarten Preise.

2.2.2 Business Flat Mobile, Business Flat Mobile All-Net, Company Flat Mobile, Business Flat Premium

Die Optionen gelten nicht für Mehrwertdienste- und Telekommunikationsdiensteanbieter und nicht für Anbieter und Betreiber von Massenkommunikationsdiensten, insbesondere Anbieter oder Betreiber von Faxbroadcastdiensten, Call-Center-, Telefonmarketing-Leistungen und Marktforschungsdienstleistungen. Die Optionen finden ferner keine Anwendung für die dauerhafte Vernetzung oder Verbindung von Standorten bzw. Telekommunikationsanlagen.

Der Kunde darf die Optionen nicht missbräuchlich nutzen, insbesondere

- nicht zum Zwecke der oben aufgezeigten Tätigkeiten
- keine Verbindungen herstellen
 - um Auszahlungen oder andere Gegenleistungen Dritter zu erhalten, z.B. Verbindungen bei denen der Kunde oder ein Dritter auf Grund der Verbindung von der Dauer der Verbindung abhängige Vermögensvorteile erhalten soll, hierunter fällt insbesondere der Zugang zu Werbehotlines.
 - um Videokonferenzen aufzubauen und abzuwickeln.
 - die der Dateneinwahl dienen und hinter deren Zielrufnummer sich keine öffentliche Applikation verbirgt (z.B. Zielrufnummer gehört einer geschlossenen Benutzergruppe (CUG) an).
 - die permanent od. zyklisch Standorte des Kunden oder Dritter vernetzen z.B. im Rahmen des Betriebs von Mess- oder Abfragesystemen.
 - die im Rahmen des Betriebs von Kassensystemen aufkommen.
 - die dauerhaft umgeleitet werden (z.B. Überwachungs- und Kontrollfunktionen).

¹⁾ Zur Information sind die uns bekannten Rufnummern in der „Kundeninformation über Rufnummern von Online-Diensten und Rufnummern, die zur Übermittlung von Daten genutzt werden“ unter www.telekom.de/agb hinterlegt. Die Rufnummernliste ist nicht abschließend und wird fortlaufend aktualisiert.

2.2.3 Business Flat Mobile und Business Flat Mobile All-Net

	Preis
Business Flat Mobile	
Bereitstellung	0,00
monatlicher Preis der Zubuchoption ¹⁾	
je Anlagenanschluss	26,90
je Ergänzungsanschluss	26,90
Verbindungspreise für abgehende und weitergeleitete (z. B. durch Nutzung der Anrufweiserschaltung bzw. der SprachBox) Verbindungen zum deutschen Mobilfunknetz der Telekom	
Sprachverbindungen	0,00
Datenverbindungen ⁴⁾	Es gelten die für den Anschluss vereinbarten Preise
Business Flat Mobile All-Net	
Bereitstellung	0,00
monatlicher Preis der Zubuchoption ²⁾	
je Anlagenanschluss	49,95
je Ergänzungsanschluss	49,95
Verbindungspreise für abgehende und weitergeleitete (z. B. durch Nutzung der Anrufweiserschaltung bzw. der SprachBox) Verbindungen in die deutschen Mobilfunknetze	
Sprachverbindungen	0,00
Datenverbindungen ⁴⁾	Es gelten die für den Anschluss vereinbarten Preise

Bei Anschlüssen, die unter einer Durchwahlrufnummer bzw. Rufnummer geschaltet sind, wird die Option „Business Flat Mobile“ bzw. „Business Flat Mobile All-Net“ nur für alle diese Anschlüsse überlassen. Eine Festlegung der Option „Business Flat Mobile“ bzw. „Business Flat Mobile All-Net“ nur für bestimmte Anschlüsse einer Durchwahlrufnummer oder Rufnummer ist nicht möglich.

Sollten während der Laufzeit des Vertrages über die Option Mobilfunkrufnummern aus dem Mobilfunknetz der Telekom in ein anderes Netz portiert werden, werden Gespräche zu diesen Rufnummern ab dem Zeitpunkt der Portierung zu den für Gespräche in das jeweilige Mobilfunknetz geltenden Standardkonditionen des zu Grunde liegenden Anschluss-Vertrages tarifiert.

¹⁾ Wird die Zubuchoption „Business Flat Mobile“ für BusinessCall Complete (2)-, BusinessCall Complete Premium (2)-, BusinessCall Complete VDSL (2), BusinessCall Complete Premium VDSL (2), BusinessBasic Complete (2)- und BusinessBasic Complete Premium (2), BusinessBasic Complete VDSL (2), BusinessBasic Complete Premium VDSL (2)-Anschlüsse im Rahmen von Business Bundle Advance überlassen, werden abweichend folgende monatliche Preise berechnet: Für einen Anlagenanschluss: 16,90 EUR, Ergänzungsanschluss: 16,90 EUR

²⁾ Wird die Zubuchoption „Business Flat Mobile All-Net“ für BusinessCall Complete (2)-, BusinessCall Complete Premium (2)-, BusinessCall Complete VDSL (2)-, BusinessCall Complete Premium VDSL (2), BusinessBasic Complete (2)- und BusinessBasic Complete Premium (2), BusinessBasic Complete VDSL (2), BusinessBasic Complete Premium VDSL (2)-Anschlüssen im Rahmen von Business Bundle Advance überlassen, werden abweichend die nachfolgenden monatlichen Preise berechnet: Für einen Anlagenanschluss: 39,95 EUR, Ergänzungsanschluss: 39,95 EUR

alle Preise in EUR ohne Umsatzsteuer

2.2.5 Business Flat Premium

	Preis
Bereitstellung	0,00
monatlicher Preis, je Anschluss	
BusinessBasic Anlagenanschluss	29,95
BusinessCall Anlagenanschluss	29,95
BusinessCall Primärmultiplexanschluss	690,00
Verbindungspreise für abgehende und weitergeleitete (z. B. durch Nutzung der Anrufweitschaltung bzw. der SprachBox)	
City- und Deutschlandverbindungen	
zur Übermittlung von Sprache	0,00
zur Übermittlung von Daten ¹⁾	Es gelten die für den Anschluss vereinbarten Preise.
Verbindungen nach Belgien, China, Dänemark, Frankreich (Zugang über Länderkennzahl +33), Großbritannien, Insel Man, Irland, Italien, Kanalinseln, Luxemburg, Niederlande, Nordirland, Österreich, Polen, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vatikanstadt und Vereinigte Staaten von Amerika (50 Bundesstaaten und Bundesbezirk Columbia)	
Verbindungen in ausländische Mobilfunknetze und zu besonderen Rufnummern im Ausland werden bei der Business Flat Premium nicht berücksichtigt ²⁾ . Diese werden entsprechend der jeweils gültigen Preisliste des zugrunde liegenden Vertrages über BusinessBasic bzw. BusinessCall Advance berechnet.	
Im Internet unter www.telekom.de/agb kann in der "Kundeninformation über Vorwahlnummern im Ausland, bei denen ein Zuschlag berechnet wird" ermittelt werden, ob für bestimmte Vorwahlnummern die um die Zuschläge erhöhten Preise berechnet werden und diese somit nicht von der Business Flat Premium berücksichtigt werden.	
für Sprachverbindungen	0,00
für Datenverbindungen ¹⁾	Es gelten die für den Anschluss vereinbarten Preise.

Bei Anschlüssen, die unter einer Durchwahlrufnummer bzw. Rufnummer geschaltet sind, wird die Option „Business Flat Premium“ nur für alle diese Anschlüsse überlassen. Eine Festlegung der Option „Business Flat Premium“ nur für bestimmte Anschlüsse einer Durchwahlrufnummer oder Rufnummer ist nicht möglich.

2.3 Internet-Option: HotSpot Plug'n'Play

Für die Nutzung von HotSpot Plug'n'Play ist ein dafür geeigneter Router und HotSpot Plug'n'Play AccessPoint sowie ein Internet-Zugang mit einer Mindestübertragungsgeschwindigkeit von 16 000 kbit/s im Download erforderlich.

	Preis
HotSpot Plug'n'Play	19,95

Mit HotSpot Plug'n'Play stellt der Kunde im Empfangsbereich seines HotSpot Plug'n'Play AccessPoints Übertragungskapazitäten seines Internet-Zugangs bis zu einer Übertragungsgeschwindigkeit von insgesamt 8 000 kbit/s im Download über ein zweites WLAN als Hot Spot für andere Nutzer zur Verfügung. Dabei ist gewährleistet, dass eine Trennung des eigenen Datenverkehrs von dem anderer Nutzer erfolgt (andere Einwahldaten) und der Kunde nicht für eine eventuelle missbräuchliche Nutzung anderer Nutzer haftet, wenn die Nutzung nicht über seine Einwahldaten erfolgt.

Der Kunde erhält für die Anmeldung der Nutzer eine Telekom Login-Seite sowie einen von der Telekom bereitgestellten HotSpot (SSID: telekom_free). Mit Hilfe der WLAN-Technologie erfolgt eine kabellose Datenübertragung zwischen HotSpot Plug'n'Play und dem WLAN-fähigen Endgerät der Nutzer. Die Übertragungsgeschwindigkeit während der Nutzung ist u. a. von der Netzauslastung des Internet-Backbones, von der Übertragungsgeschwindigkeit der angewählten Server des jeweiligen Inhalteanbieters und von der Anzahl der Nutzer am jeweiligen HotSpot Plug'n'Play-Standort abhängig.

Die Mindestvertragslaufzeit für HotSpot Plug'n'Play beträgt 24 Monate und beginnt mit dem Zeitpunkt der Bereitstellung. Das Vertragsverhältnis ist für beide Vertragspartner mit einer Frist von einem Monat frühestens zum Ablauf der Mindestvertragslaufzeit kündbar. Soweit keine Kündigung erfolgt, verlängert sich die Vertragslaufzeit um jeweils weitere zwölf Monate, wenn nicht spätestens jeweils einen Monat vor ihrem Ablauf gekündigt wird.

Bei Vorliegen eines wichtigen Grundes kann die Zubuchoption HotSpot Plug'n'Play fristlos gekündigt werden. Als wichtiger Grund, der die Telekom zu einer fristlosen Kündigung berechtigt, gilt insbesondere, wenn bei HotSpot Plug'n'Play durch Dritte oder durch den Kunden wiederholt, häufig und/oder anhaltend missbräuchliche Nutzungen – im Sinne der Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Festnetzanschlüsse – festzustellen sind, insbesondere der unaufgeforderte Versand gesetzlich verbotener Informationen (z. B. unerwünschte und unverlangte Werbung), das Übermitteln, Einstellen oder Hinweisen auf Informationen mit rechts- oder sittenwidrigen Inhalten oder die Verletzung von Urheber- und Marken-, Patent-, Namens- und Kennzeichenrechte sowie sonstigen gewerblichen Schutzrechten und Persönlichkeitsrechten Dritter. Die Telekom wird den Kunden im Voraus – sofern möglich mit angemessener Frist – von der Kündigung informieren.

¹⁾ Zur Information sind die uns bekannten Rufnummern in der „Kundeninformation über Rufnummern von Online-Diensten und Rufnummern, die zur Übermittlung von Daten genutzt werden“ unter www.telekom.de/agb hinterlegt. Die Rufnummernliste ist nicht abschließend und wird fortlaufend aktualisiert.

²⁾ Mit Ausnahme von Verbindungen in Mobilfunknetze und zu besonderen Rufnummern nach Vereinigte Staaten von Amerika (50 Bundesstaaten und Bundesbezirk Columbia).

alle Preise in EUR ohne Umsatzsteuer

3 Sonstige Optionen

Übersicht Sonstige Optionen

	DeutschlandLAN IP Start	DeutschlandLAN IP Start Hybrid	DeutschlandLAN IP Start Premium	DeutschlandLAN IP Start Premium Hybrid	DeutschlandLAN IP Voice	DeutschlandLAN IP Voice S, M und L	DeutschlandLAN IP Voice/Data	DeutschlandLAN IP Voice/Data S, M und L	DeutschlandLAN IP Voice/Data X (FR)	DeutschlandLAN IP Voice/Data Premium	DeutschlandLAN IP Voice/Data S, M und L Premium	DeutschlandLAN IP Voice/Data X (FR) Premium	DeutschlandLAN SIP-Trunk	DeutschlandLAN SIP-Trunk Pooling	BusinessBasic Anlagenanschluss (2)	BusinessBasic Ergänzungsanschluss (2)	BusinessCall Anlagenanschluss	BusinessCall Ergänzungsanschluss (2)	BusinessCall Primärmultiplexanschluss	BusinessCall Voice Flat Anlagenanschluss	Call Plus/Anlagenanschluss als Basisanschluss	Call Plus/Anlagenanschluss als Primärmultiplexanschluss	Call Profi/Anlagenanschluss	Call Profi Premium/Anlagenanschluss	Anlagenanschluss vor Ort	BusinessBasic Complete Anlagenanschluss (2)*	BusinessBasic Complete Premium Anlagenanschluss (2)*	BusinessCall Complete Anlagenanschluss (2)*	BusinessCall Complete Premium Anlagenanschluss (2)*	
Sonstige Optionen																														
weitere Ortsnetzziffernummern	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Durchwahlrufnummer mit erw. Rufnummernblock	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	-	x	-	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
Änderung von Rufnummern	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	-	x	-	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
Identifizieren	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	-	x	x	x	x	
Übermittlung kundenspezifischer Rufnummerninformationen (Clip no screening)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	-	x	x	x	x	
Dauerhafte Voreinstellung eines anderen Verbindungsnetzbetreibers (Pre Selection)	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	-	x	x	x	x	
RechnungOnline	s	s	s	s	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
RechnungOnline Komfortversion (KV)	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
Rechnungsdoppel und sonstige Arbeitsleistungen	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
Verbindungs kurzübersicht	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
Entstörungsservice 8 Stunden	s	s	s	s	s	s	s	s	s	s	s	s	s	s	s	s	s	s	s	s	s	s	s	s	x	s	s	s	s	s
Entstörungsservice 4 Stunden	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	-	-	x	x	x	x	x	x	
CompanyFlat Mobile	Diese Leistung kann anschlussunabhängig am BusinessCall Advance Vertrag gebucht werden.																													
MagentaSERVICE Pro	Diese Leistung kann anschlussunabhängig gebucht werden.																													

Legende: **x** zubuchbar, **-** nicht zubuchbar, **s** im Standardleistungsumfang enthalten

3.1 Bereitstellung oder Änderung von Rufnummern

3.1.1 Bereitstellung von Rufnummern

	Preis
Bereitstellung weiterer Ortsnetzzufnummern für Festnetz-Anschlüsse mit Einzelrufnummern (MSN)	
Die Telekom stellt dem Kunden für seinen Anschluss über die drei ¹⁾ bereits im Standardleistungsumfang enthaltenen Ortsnetzzufnummern bis zu sieben weitere Ortsnetzzufnummern bereit.	
monatlicher Preis, je weiterer Rufnummer	0,00
Bereitstellung, je weiterer Rufnummer	8,53
Der Preis für die Bereitstellung wird nicht berechnet, wenn der Auftrag über weitere Rufnummern zusammen mit dem Auftrag über die Betriebsfähige Bereitstellung des Anschlusses erteilt wird.	
Bereitstellung einer Durchwahlrufnummer mit einem erweiterten Rufnummernblock¹⁾ für den Anlagenanschluss und DeutschlandLAN SIP-Trunk	Preis auf Anfrage

3.1.2 Änderung von Rufnummern

	Preis
eines Festnetz-Anschlusses mit Einzelrufnummer (MSN)	
für die Änderung der bei Vertragsbeginn im Rahmen der Standardleistung bereitgestellten drei Ortsnetzzufnummern, je Anschluss und Auftrag	58,78
für die Änderung von weiteren für den jeweiligen Anschluss bereitgestellten Ortsnetzzufnummern, je Rufnummer	8,53
eines Anlagenanschlusses	
je DeutschlandLAN SIP-Trunk	58,78
je Basisanschluss	58,78
je Primärmultiplexanschluss	88,92
eines Anlagenanschlusses vor Ort	
Änderung der Zielrufnummer	9,90

3.2 Identifizieren

	Preis
Einrichtung , je Anschluss	72,22
Durchführung an einem Anschluss, je angefangene 14 Tage	46,17
Beginnend mit dem Tage der Einrichtung wird für jeden angefangenen Zeitraum von 14 Tagen, in dem die Zubuchoption „Identifizieren“ auf Wunsch des Kunden am jeweiligen Anschluss vorgehalten wird, der volle Preis für die Durchführung berechnet.	

Mit der Zubuchoption „Identifizieren“ können ankommende Verbindungen bei bedrohenden oder belästigenden Anrufen festgestellt werden.

3.3 Übermittlung kundenspezifischer Rufnummerninformationen bei abgehenden Verbindungen (Clip no screening)

	Preis
für DeutschlandLAN SIP-Trunk	
je Anschluss, monatlicher Preis	12,95
Bereitstellung, je Anschluss	0,00
Der Preis für die Bereitstellung wird auch berechnet, wenn der Anschluss, an dem die Zubuchoption bereits überlassen wurde, in einen anderen in Ziffer 1 aufgeführten Vertrag aufgenommen wird oder der bisherige Anschluss durch einen neuen Anschluss ersetzt wird und die Zubuchoption dort weiter genutzt werden soll.	

¹⁾ Die Anzahl der Rufnummern des erweiterten Rufnummernblocks errechnet sich nach Methode 2 der Verfügung "Struktur und Ausgestaltung des Nummernbereichs für Ortsnetzzufnummern" der Bundesnetzagentur.

alle Preise in EUR ohne Umsatzsteuer

	Preis
für Anlagenanschluss (als Basisanschluss) und Primärmultiplexanschluss	
je Anlagenanschluss (als Basisanschluss), monatlicher Preis	4,44
je Primärmultiplexanschluss, monatlicher Preis	22,22
Bereitstellung, je Anschluss	9,90
Der Preis für die Bereitstellung wird auch berechnet, wenn der Anschluss, an dem die Zubuchoption bereits überlassen wurde, in einen anderen in Ziffer 2 aufgeführten Vertrag aufgenommen wird oder der bisherige Anschluss durch einen neuen Anschluss ersetzt wird und die Zubuchoption dort weiter genutzt werden soll.	

3.4 Dauerhafte Voreinstellung eines anderen Verbindungsnetzbetreibers (Pre Selection)

	Preis
für Verbindungen innerhalb des Ortsnetzbereiches (Pre Selection Ort) , je Einrichtung oder Änderung an einem Anschluss	4,40
für ortsnetzbereichsüberschreitende Verbindungen (Pre Selection Fern) , je Einrichtung oder Änderung an einem Anschluss	4,40
Bei Erteilung eines Auftrages zur gleichzeitigen Einrichtung eines identischen Verbindungsnetzbetreibers für Verbindungen innerhalb des Ortsnetzbereiches und für ortsnetzbereichsüberschreitende Verbindungen (Pre Selection Ort und Fern) wird nur einmal ein Preis von 4,40 EUR berechnet.	

Die Dauerhafte Voreinstellung eines anderen Verbindungsnetzbetreibers wird von der Telekom in den nachfolgenden Varianten angeboten:

– **Pre Selection Ort**

Für die Herstellung von Verbindungen innerhalb des Ortsnetzbereiches wird der vom Kunden gewünschte Verbindungsnetzbetreiber voreingestellt.

– **Pre Selection Fern**

Für die Herstellung von ortsnetzbereichsüberschreitenden Verbindungen einschließlich der Verbindungen zu nationalen Teilnehmerrufnummern mit der Zugangskennzahl 0 32 wird der vom Kunden gewünschte Verbindungsnetzbetreiber voreingestellt.

Verbindungen mit der Rufnummer 115 sowie den Zugangskennzahlen 116, 0137, 0180, 01888, 0700, 00 808 werden – unabhängig eines vom Kunden gewünschten anderen Verbindungsnetzbetreibers – ausschließlich von der Telekom hergestellt und entsprechend der gültigen Preislisten abgerechnet.

Verbindungen mit den Zugangskennzahlen 118, 012, 0181, 0191 bis 0194 und 0900 werden – unabhängig eines vom Kunden gewünschten anderen Verbindungsnetzbetreibers – ausschließlich von dem Netzbetreiber hergestellt, bei dem die jeweils vom Kunden gewünschte Rufnummer eingerichtet ist.

3.5 Rechnung

3.5.1 RechnungOnline

	Preis
RechnungOnline	0,00
Zusätzliche Papierrechnung (Doppel) zu RechnungOnline (inkl. Papier-EVN, sofern beauftragt), je Buchungskonto (BKTO) und Abrechnungszeitraum	0,79
Zusätzlicher Papier-EVN zu RechnungOnline (ohne Papierrechnung), je BKTO und Abrechnungszeitraum	0,79

Sofern nicht für bestimmte Produkte RechnungOnline als Standardleistung voreingestellt ist, kann der Kunden anstelle einer Papierrechnung seine Rechnung und, sofern zusätzlich beauftragt, den EVN online im Kundencenter abrufen.

Mit Bereitstellung der RechnungOnline entfällt die Rechnung in Papierform.

Der Kunde erhält die Rechnung (ohne EVN) zusätzlich im pdf-Format an die von ihm angegebene E-Mail-Adresse. Er kann den E-Mail Versand der Rechnung jederzeit im Kundencenter deaktivieren.

Eine Änderung der E-Mail-Adresse ist durch den Kunden unverzüglich im Kundencenter vorzunehmen.

Bei RechnungOnline beträgt die Kündigungsfrist einen Tag mit Wirkung für die übernächste, auf die Kündigung folgende Rechnung.

3.5.2 RechnungOnline Komfortversion (KV)

	Preis
RechnungOnline KV	
bis zu zehn BKTO, je BKTO und Abrechnungszeitraum	11,02
ab dem 11. BKTO	0,00
Zusätzliche Papierrechnung (Doppel) zu RechnungOnline KV (inkl. Papier-EVN, sofern beauftragt), je BKTO und Abrechnungszeitraum	0,79
Zusätzlicher Papier-EVN zu RechnungOnline KV (ohne Papierrechnung), je BKTO und Abrechnungszeitraum	0,79

Die Telekom ermöglicht dem Kunden seine Rechnung und sofern zusätzlich beauftragt, den EVN auf den Internetseiten von RechnungOnline KV abzurufen. Bei RechnungOnline KV werden dem Kunden die Rechnungsdaten und die Einzelverbindungsdaten zur Ansicht, zu bestimmten Sortierungs-, Analyse- und Zuweisungsmöglichkeiten (z. B. Kostenstellen, Standorten) sowie zum Download bereitgehalten.

alle Preise in EUR ohne Umsatzsteuer

Mit Bereitstellung der RechnungOnline KV entfällt die Rechnung in Papierform. Zum Vergleich erhält der Kunde für weitere drei Monate unentgeltlich eine zusätzliche Papierrechnung (Doppel) mit Papier-EVN, sofern beauftragt.

Die Telekom benachrichtigt den Kunden auf Wunsch per E-Mail, wenn die Rechnungsdaten abrufbereit zur Verfügung stehen. Sofern der Kunde einen EVN beauftragt hat, benachrichtigt die Telekom den Kunden per E-Mail, wenn der EVN abrufbereit zur Verfügung steht.

Eine Änderung der E-Mail-Adresse ist durch den Kunden unverzüglich auf den Internetseiten von RechnungOnline KV vorzunehmen.

3.5.3 Rechnungsdoppel und sonstige Arbeitsleistungen

	Preis
Einmaliges Rechnungsdoppel (ohne EVN), je BKTO	2,55
Arbeitsleistungen auf Wunsch des Kunden im Zusammenhang mit der Rechnungslegung , je Arbeitskraft und angefangene 15 Minuten Arbeitszeit	12,78

3.6 Verbindungskurzübersicht

Der Kunde erhält eine Übersicht (kostenlos), in der unter den einzelnen Nebenstellenrufnummern die Preise aller zu bezahlenden Verbindungen der Telekom, die von dieser Nebenstelle hergestellt wurden, in einer Summe zusammengefasst sind. Voraussetzung ist, dass die Nebenstellenrufnummern von der Endeinrichtung zum Anlagenanschluss übermittelt werden. Können einzelne Verbindungen keiner Nebenstellenrufnummer zugeordnet werden, so erfolgt die Zuordnung unter der Durchwahlrufnummer.

3.7 Company Flat Mobile

	Preis
Bereitstellung	0,00
monatlicher Preis der Zubuchoption ¹⁾ , je Mobilfunk-Rufnummer im Mobilfunknetz	14,90
Verbindungspreise von allen Anschlüssen eines BusinessCall Advance-Vertrages für abgehende Verbindungen zu den vereinbarten deutschen Mobilfunk-Rufnummern im Mobilfunknetz der Telekom	
Sprachverbindungen	0,00
	Die Telekom behält sich vor, die Verbindung nach 60 Minuten zu trennen. Eine sofortige Wiedereinwahl ist möglich.
Datenverbindungen ²⁾	Es gelten die für den Anschluss vereinbarten Preise.

Pro Vertrag über die Option „Company Flat Mobile“ kann eine, in einem Vertrag mit der Telekom eingebundene deutsche Mobilfunkrufnummer des Kunden im Mobilfunknetz der Telekom vereinbart werden.

Sollten während der Laufzeit des Vertrages über die Option „Company Flat Mobile“ vereinbarte Mobilfunk-Rufnummern aus dem Mobilfunknetz der Telekom in ein anderes Netz portiert werden, hat der Kunde dies zuvor der Telekom unverzüglich mitzuteilen. Gespräche zu diesen Rufnummern werden ab dem Zeitpunkt der Portierung zu den für Gespräche in das jeweilige Mobilfunknetz geltenden Standardkonditionen des BusinessCall Vertrages tarifiert. Einzelne Mobilfunk-Rufnummern können jederzeit mit einer Frist von sechs Werktagen gegenüber der Telekom schriftlich per Brief oder E-Mail gekündigt werden.

3.8 MagentaSERVICE Pro

Der Kunde erhält mit MagentaSERVICE Pro eine Serviceoption mit den Leistungsmerkmalen Teambetreuung und Fast Lane.

- **Teambetreuung**
Feste Zuordnung des Kunden zu einem dedizierten Serviceteam. Die Kernzeiten der Leistung Teambetreuung liegt von Montag bis Freitag (werktags) in der Zeit von 7.30 bis 18.00 Uhr. Außerhalb der Kernzeiten erfolgt die Betreuung in gleicher Qualität allerdings ohne zugeordnetes Serviceteam.
- **Fast Lane**
Der Anruf des Kunden wird priorisiert, so dass für ihn geringere Wartezeiten entstehen können.

	Preis
Überlassung , monatlich	9,95

Die Mindestvertragslaufzeit für die Zubuchoption MagentaSERVICE Pro beträgt zwölf Monate. Das Vertragsverhältnis ist für beide Vertragspartner mit einer Frist von einem Tag frühestens zum Ablauf der Mindestvertragslaufzeit kündbar. Soweit keine Kündigung erfolgt, verlängert sich der Vertrag auf unbestimmte Zeit und kann jederzeit mit einer Frist von einem Tag gekündigt werden.

¹⁾ Wird im Rahmen eines Business Bundle Advance ein neuer Mobilfunkvertrag abgeschlossen bzw. eine vorzeitige Vertragsverlängerung vorgenommen, so kann diese Mobilfunk-Rufnummer in einen unentgeltlichen Vertrag über Company Flat Mobile aufgenommen werden. Die Anzahl der unentgeltlichen Verträge über Company Flat Mobile ist begrenzt.

²⁾ Zur Information sind die uns bekannten Rufnummern in der „Kundeninformation über Rufnummern von Online-Diensten und Rufnummern, die zur Übermittlung von Daten genutzt werden“ unter www.telekom.de/agb hinterlegt. Die Rufnummernliste ist nicht abschließend und wird fortlaufend aktualisiert.

3.9 Entstörungsservice

3.9.1 Entstörungsservice 8 Stunden

	Preis
für Call Plus Anlagenanschlüsse als Basisanschlüsse , je Anschluss monatlich	2,51
für Primärmultiplexanschlüsse , je Anschluss jährlich im Voraus	600,00

Die Telekom erbringt den Entstörungsservice 8 Stunden an Stelle der Standard-Entstörungsleistung des jeweiligen Anschlussproduktes jeweils nach Vereinbarung.

Die Telekom beseitigt unverzüglich Störungen ihrer technischen Einrichtungen am vereinbarten Anschluss, nicht jedoch für das Leitungsnetz der Endstelle einschließlich der daran angeschlossenen Endeinrichtungen. Der Entstörungsservice 8 Stunden wird auch für einen an diesem Anschluss überlassenen Internet-Zugang der Telekom erbracht.

Die Telekom erbringt insbesondere folgende Leistungen:

- a) Annahme der Störungsmeldung: Die Telekom nimmt täglich von 0.00 bis 24.00 Uhr Störungsmeldungen unter den Service-Telefonnummern entgegen.
- b) Servicebereitschaft: Die Servicebereitschaft ist täglich von 0.00 bis 24.00 Uhr.
- c) Terminvereinbarung: Die Telekom vereinbart mit dem Kunden, soweit erforderlich, einen Termin für den Besuch eines Servicetechnikers. Dieser Termin wird mit einer maximalen Zeitspanne von zwei Stunden angegeben (z. B. "Zwischen 10.00 und 12.00 Uhr"). Ist die Leistungserbringung im vereinbarten Zeitraum aus von dem Kunden zu vertretenden Gründen nicht möglich, wird ein neuer Termin vereinbart und eine gegebenenfalls zusätzlich erforderliche Anfahrtsberechnung. Die Entstörungsfrist gemäß Buchstabe g entfällt.
- d) Reaktionszeit: Die Telekom teilt auf Wunsch innerhalb einer Stunde ab der Störungsmeldung ein erstes Zwischenergebnis mit, wenn eine Rückrufnummer angegeben wurde. Die Reaktion kann auch durch Antritt des Servicetechnikers vor Ort beim Kunden erfolgen.
- e) Zwischenmeldung: Die Telekom erteilt auf Wunsch unter der angegebenen Rückrufnummer alle zwei Stunden nach Ablauf der Reaktionszeit gemäß Buchstabe d eine Zwischenmeldung über den Bearbeitungsstand und den Ausblick auf weitere Maßnahmen.
- f) Rückmeldung: Die Telekom informiert den Kunden nach Beendigung der Entstörung. Wird der Kunde beim erstmaligen Versuch nicht erreicht, gilt die unter Buchstabe g genannte Entstörungsfrist als eingehalten. Weitere Versuche zur Rückmeldung werden regelmäßig durchgeführt.
- g) Entstörungsfrist: Die Telekom beseitigt die Störung innerhalb von acht Stunden nach dem Eingang der Störungsmeldung. Die Frist ist eingehalten, wenn innerhalb der acht Stunden die vollständige Wiederherstellung des vereinbarten Leistungsumfanges des Anschlusses und die Rückmeldung gemäß Buchstabe f erfolgt.
- h) Absicherung der Entstörungsfrist: Wenn die Telekom die Entstörungsfrist nicht einhält und die Verspätung zu vertreten hat, schreibt sie dem Kunden folgenden Betrag je Störungsvorgang gut.
 - 25,57 EUR bei Call Plus/Anlagenanschlüssen als Basisanschluss,
 - 102,26 EUR bei Call Plus/Anlagenanschlüssen als Primärmultiplexanschluss.
 Die Telekom verrechnet die Gutschrift mit den Forderungen aus diesem Vertrag. Ansprüche des Kunden auf Schadensersatz bleiben hiervon unberührt.

Vertragslaufzeit / Kündigung

Die Mindestvertragslaufzeit für den Entstörungsservice 8 Stunden beträgt ein Jahr und beginnt mit der Übernahme der Serviceverpflichtung durch die Telekom. Das Vertragsverhältnis ist für beide Vertragspartner mit einer Frist von einem Monat frühestens zum Ablauf der Mindestvertragslaufzeit kündbar. Soweit keine Kündigung erfolgt, verlängert sich die Vertragslaufzeit jeweils um ein Jahr, wenn nicht spätestens einen Monat vor ihrem Ablauf gekündigt wird. Der Vertrag über den Entstörungsservice 8 Stunden endet darüber hinaus automatisch, wenn der Vertrag über den vereinbarten Anschluss beendet wird.

3.9.2 Entstörungsservice 4 Stunden

Der Entstörungsservice 4 Stunden kann für Festnetz-Anschlüsse bestellt werden, deren Standard-Entstörungsfrist acht Stunden beträgt. Der Entstörungsservice 4 Stunden umfasst Serviceleistungen im Netz der Telekom bis zu dem für den Anschluss des Kunden jeweils zuständigen Netzknoten¹⁾ der Telekom. Der Leitungsabschnitt vom Netzknoten bis zum Netzabschluss beim Kunden ist nicht Bestandteil dieses Vertrages. Hier gelten die im jeweiligen Vertrag über den Anschluss vereinbarten Serviceleistungen. Die Telekom beseitigt unverzüglich Störungen ihrer technischen Einrichtungen am vereinbarten Anschluss, nicht jedoch für das Leitungsnetz der Endstelle einschließlich der daran angeschlossenen Endeinrichtungen. Der Entstörungsservice 4 Stunden wird auch für einen an diesem Anschluss überlassenen Internet-Zugang der Telekom erbracht.

Die Telekom erbringt insbesondere folgende Leistungen:

- a) Annahme der Störungsmeldung: Die Telekom nimmt täglich von 0.00 bis 24.00 Uhr Störungsmeldungen unter einer besonderen Service-Telefonnummer entgegen.
- b) Servicebereitschaft: Die Servicebereitschaft ist täglich von 0.00 bis 24.00 Uhr.
- c) Reaktionszeit: Die Telekom teilt auf Wunsch innerhalb von 30 Minuten ab der Störungsmeldung ein erstes Zwischenergebnis mit, wenn eine Rückrufnummer angegeben wurde.
- d) Zwischenmeldung: Die Telekom erteilt auf Wunsch unter der angegebenen Rückrufnummer jede Stunde nach Ablauf der Reaktionszeit gemäß Buchstabe c eine Zwischenmeldung über den Bearbeitungsstand und den Ausblick auf weitere Maßnahmen.
- e) Rückmeldung: Die Telekom informiert den Kunden nach Beendigung der Entstörung. Wird der Kunde beim erstmaligen Versuch nicht erreicht, gilt die unter Buchstabe f genannte Entstörungsfrist als eingehalten. Weitere Versuche zur Rückmeldung werden regelmäßig durchgeführt.
- f) Entstörungsfrist: Die Telekom beseitigt die Störung innerhalb von vier Stunden nach dem Eingang der Störungsmeldung. Die Frist ist eingehalten, wenn innerhalb der vier Stunden im Netz der Telekom bis zu dem für den Anschluss des Kunden jeweils zuständigen Netzknoten der Telekom die Wiederherstellung des vereinbarten Leistungsumfanges des Anschlusses erfolgte und die Rückmeldung gemäß Buchstabe e durchgeführt wurde.

¹⁾ Der für den Anschluss des Kunden jeweils zuständige Netzknoten der Telekom wird auf Anfrage mitgeteilt.

3.9.2.1 Für IP-basierte Anschlüsse und Primärmultiplexanschlüsse

	Preis
für IP-basierte Anschlüsse (außer DeutschlandLAN SIP-Trunk), Anlagenanschlüsse als Basisanschlüsse und Anlagenanschlüsse vor Ort , je Anschluss monatlich	3,00
für DeutschlandLAN SIP-Trunk und DeutschlandLAN SIP-Trunk Pooling , je Anschluss monatlich	7,95
für Primärmultiplexanschlüsse , je Anschluss monatlich	20,00

Absicherung der Entstörungsfrist: Wenn die Telekom die Entstörungsfrist nicht einhält und die Verspätung zu vertreten hat, schreibt sie dem Kunden bei einer Vollstörung im Netz der Telekom bis zu dem für den Anschluss des Kunden jeweils zuständigen Netzknoten der Telekom je Anschluss folgenden Betrag je Störungsvorgang und je angefangene Stunde nach Ablauf der Entstörungsfrist gemäß Ziffer 3.7.2 Buchstabe f) gut:

- 12,00 EUR bei IP-basierten Anschlüssen (außer DeutschlandLAN SIP-Trunk), Anlagenanschlüssen als Basisanschlüsse und Anlagenanschlüssen vor Ort, DeutschlandLAN SIP-Trunk, DeutschlandLAN SIP-Trunk Pooling bis zu einem Höchstbetrag von 60,00 EUR
- 55,00 EUR bei Primärmultiplexanschlüssen bis zu einem Höchstbetrag von 275,00 EUR.

Eine Vollstörung liegt vor, wenn über den betroffenen Anschluss keine abgehenden und ankommenden Verbindungen mehr hergestellt werden können. Die Telekom verrechnet die Gutschrift mit ihren Forderungen. Ansprüche des Kunden auf Schadensersatz bleiben hiervon unberührt.

Die Mindestvertragslaufzeit beträgt sechs Monate und beginnt mit der Übernahme der Serviceverpflichtung durch die Telekom. Das Vertragsverhältnis ist für beide Vertragspartner mit einer Frist von einem Monat frühestens zum Ablauf der Mindestvertragslaufzeit kündbar. Soweit keine Kündigung erfolgt, verlängert sich die Vertragslaufzeit jeweils um drei Monate, wenn nicht spätestens einen Monat vor ihrem Ablauf gekündigt wird.

Der Vertrag über den Entstörungsservice 4 Stunden endet darüber hinaus automatisch, wenn der Vertrag über den vereinbarten Anschluss beendet wird.

4 Allgemeine Hinweise

4.1 Preise

4.1.1 Umsatzsteuer

Die angegebenen Preise mit Umsatzsteuer (USt) sind auf volle Cent aufgerundete Beträge. Maßgeblich für die Abrechnung der in Anspruch genommenen Leistungen sind die angegebenen Preise ohne USt. Diese werden von der Telekom für die Rechnungslegung zusammengefasst und sind Grundlage für die Berechnung des Umsatzsteuerbetrages.

Die Preise mit USt errechnen sich aus den Preisen ohne USt zuzüglich der Umsatzsteuer in der jeweils gesetzlich vorgeschriebenen Höhe. Bei einer Änderung des Umsatzsteuersatzes werden die Preise mit USt entsprechend angepasst.

4.1.2 anteilige Berechnung von monatlichen Preisen

Soweit nicht bei der jeweiligen Zubuchoption etwas anderes geregelt ist, gilt folgendes:

Ist ein monatlicher Preis für Teile eines Kalendermonats zu berechnen, so wird dieser für jeden Tag anteilig berechnet.

4.2 Kündigungsfristen

Sofern es sich nicht um eine einmalige Leistung handelt oder bei der jeweiligen Zubuchoption nicht etwas anderes geregelt ist, gilt folgendes:

Vertragsverhältnisse über Zubuchoptionen sind für beide Vertragspartner mit einer Frist von sechs Werktagen (montags bis freitags) schriftlich per Brief oder E-Mail kündbar. Das Recht der Vertragspartner, aus wichtigem Grund zu kündigen, bleibt unberührt.

Kündigt der Kunde ein Vertragsverhältnis über Zubuchoptionen vor Ablauf von einem Monat nach der betriebsfähigen Bereitstellung, so hat er einen monatlichen Preis zu zahlen.